

Blinden - Anstalten.

(15 Anstalten.)

I. Provinz Ostpreußen.

S18 Königsberg. Provinzial-Blinden-Unterrichts-Anstalt, den 7. Oktbr. 1846 eröffnet. 80 Zögl. 240 M. Pensionsg.; mehr als die Hälfte der Zöglinge haben Freistellen. Etat: 43000 M. 6 L. u. 2 Ln. Besold.: 3000, 1800, 1500, 1200, 900 u. 540 M. nebst Wohn. u. Brennmaterial-Entschädigung, 800, 800 M.

Direktor: August Brandstaeter, seit 1. April 1884 (vorh. L. an der Kgl. Blindenanstalt zu Steglitz b. Berlin, geb. 20. Dezbr. 1848 zu Schwaan in Mecklenburg, seit 1869 i. A.). Ord. L.: Musikl. Unfrau, Naroska, Wiedenberg u. Dannenbaum. Hflsl.: Gehrman. Ln. für weibl. Handarb.: Fr. Arendt. Seilermeister: Müller. Korbmachermeister: Krüger. Bürstenmachermeister: Kreutzberger. Turnln.: Fr. Gallandi. Ökonomie: Fr. Kiesewetter. Hausarzt: Dr. med. Vogelgesang.

II. Provinz Westpreußen.

S19 Königsthal bei Langfuhr. Prov.-Wilhelm-Augusta-Blinden-Anstalt, simultan. Gegr. 1879, 26. März. Eröffnet 1886, 1. Juli. 3 Kl. 60 Sch. (33 ev., 26 kath., 1 jüd.). Etat: 50400 M. 2 L. 1 Ln. Besold.: 3600, 2100 M.

Direktor: Ferdinand Krüger, seit 1. Juli 1886 (vorh. 1. L. an der Königl. Blinden-Anst. zu Steglitz, geb. 1840 den 14. Dezbr., seit 1. Oktbr. 1861 i. A.). L.: Pflugradt u. Zech. Ln.: Frau Wendt.

III. Prov. Brandenburg.

S20 Berlin. Städt. ev. Blinden-Anstalt, seit 1. April 1889. Gegr. 1878 im Aug. 3 Schul-, 2 Fortbildgskl. 107 Sch. Einheim. frei, Ausw. 150 M. Schulg. Etat: 20646 M. 2 L. Besold.: 3480 nebst fr. Wohn. u. Heizung, 3120 M.

Direktor: Emil Kull, seit 1889 (seit 1881 Rektor, seit 1874 i. A.). L.: Bake. Überdies 3 Werkmeister, 1 Klavierstimml. 1 Musikl. 2 Ln. 1 Kindergärtnerin.

S21 Steglitz bei Berlin. Königl. Blinden-Anstalt, d. 13. Oktbr. 1806 von Prof. Dr. Zeune eröffnet. Seit d. 1. April 1877 aus Berlin nach Steglitz verlegt und seit dem 1. Oktober 1885 mit einer Vorschule verbunden. Zur Zeit 124 Zöglinge. 2 Vorschulk., 5 auf-